

20 Jahre „Grünkohl und Politik“

Gütersloh (gl). Vom CDU-Seniorengesprächskreis Avenwedde-Friedrichsdorf einst unter dem Vorsitz von Edmund Meisner 1989 im Gasthof Niermann als erfolgreiche Seniorenveranstaltung ins Leben gerufen, hat sie jetzt im Hotel Waldklause, nunmehr unter dem neuen Dach des Senioren-Union-Stadtverbands ihr 20-jähriges Bestehen gefeiert: die CDU-Seniorenveranstaltung „Grünkohl und Politik“.

Fast 100 ältere Gäste durften die Vorstandsmitglieder der Senioren-Union (SU), Renate Reckersdrees und Edmund Meisner, zum runden Geburtstag begrüßen. Gekommen waren auch CDU-Bundestagsabgeordneter **Ralph Brinkhaus**, CDU-Stadtverbandsvorsitzender Raphael Tigges, die Ratsmitglieder Andre-

as Wulle und Helga Eberhardt sowie der Ehrenvorsitzende des SU-Kreisverbands, Johannes Peitz.

Ralph Brinkhaus berichtete anschaulich aus dem Berliner Bundestag. Dass Brinkhaus als Steuerberater nunmehr dem gewichtigen Finanzausschuss des Deutschen Bundestags angehört, wurde allseits begrüßt. Raphael Tigges stattete einen Bericht über die aktuelle Gütersloher Kommunalpolitik ab. In Zeiten knapper öffentlicher Finanzmittel sei es jetzt wichtig, so Tigges, die Bereiche Bildung, Arbeit und Ehrenamt nicht zu schwächen. In der Diskussion um die korrekte Verortung der Nahversorgung in Avenwedde-Mitte sei die Bürgermeinung, die sich bereits klar und deutlich im Arbeitskreis Rahmenplan Avenwedde artikuliert

habe, politisch und verwaltungsmäßig umzusetzen. „Nicht die üblich verdächtigen Berufsverhinderer und Berufrechthaber, sondern die engagierten Bürger müssen sich jetzt durchsetzen“, forderte Tigges.

Der ehemalige Vorsitzende der CDU-Ratsfraktion, Helmut Lütkemeyer, berichtete in gewohnt engagierter Form über die Aktivitäten des Theaterfördervereins Gütersloh. Im Anschluss erfolgte eine interessante und lebhaft Aussprache zu den Berichten aus der Politik.

Ralph Brinkhaus und Raphael Tigges dankten zum Veranstaltungsschluss besonders Edmund Meisner mit einer Flasche „Avenwedder Sekt“ für seinen besonderen Einsatz über 20 Jahre für die bewährte Veranstaltungsform „Grünkohl und Politik“.



Auf den runden Geburtstag stießen an: (v.l.) SU-Ehrenvorsitzender Johannes Peitz, CDU-Stadtverbandsvorsitzender Raphael Tigges, SU-Vorstandsmitglied und Initiator Edmund Meisner, SU-Vorstandsmitglied Renate Reckersdrees CDU-Bundestagsabgeordneter Ralph Brinkhaus, CDU-Ratsherr Andreas Wulle und SU-Vorstandsmitglied Helga Eberhardt.